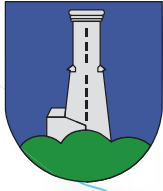


Ausgabe
April
2026



Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe April 2026, befindet sich in Ihren Händen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Titelbild: Ellen Schwarz

Höcher 2026 Dorffest

Festplatz vor
der Glanhalle

30. APRIL 2026

18.00 UHR FASSBIERANSTICH
19.00 UHR DJ MOEWIUS

01. MAI 2026

10.30 UHR GOTTESDIENST
11.15 UHR MAISINGEN
13.00 UHR LAABTALER MUSIKANTEN

DIE VEREINE BIETEN ÜBER
BEIDE TAGE EIN TOLLES
KULINARISCHES ANGEBOT



**Stadtwerke
Bexbach GmbH**



Mit freundlicher Unterstützung:
**Kreissparkasse
Saarpfalz**

Es ist wieder soweit:

Höcher Vereine machen mal wieder gemeinsame Sache

Höcher Dorffest 2026

30. April und 1. Mai – Startschuss 30. April, 18.00 Uhr, vor der Glanhalle

Die Kunst der Gastfreundschaft haben „die Höcher“ über viele Jahre hinweg bewiesen, alles andere „Drum und Dran“ geht nicht so von ganz alleine und muss jedes Jahr auf's Neue geplant werden. Ein halbes Jahr war die Planungsphase für das „große Ganze“. Kulinarische Absprachen, Rahmenprogramm, Organisatorisches allgemein, dies und das. Dabei hat jeder Verein natürlich innerhalb seiner Struktur noch eine ganze Menge zu tun. Ein kleiner Kraftakt für alle. Die letzten Details sind besprochen, Plakate und Banner sind gedruckt. In den kommenden Wochen wird die Werbetrommel kräftig gerührt. Für das gute Miteinander, das Gelingen unseres Dorffestes und die Erhaltung der Tradition stehen 2026 folgende Vereine bereit: Sportverein, Männergesangsverein, Feuerwehr, Förderverein Kindergarten, Handwerkerjugend. Der Förderverein „Unser Höchen“ übernimmt viel Allgemeines, die finanzielle Abwicklung der Umlagekosten und tritt neben weiteren Sponso-

ren auch als Unterstützer und Förderer auf. Die Kosten für die Musik übernimmt an beiden Tagen der Förderverein komplett. Unser Dorffest hat Geschichte, wir gehen dieses Jahr zusammen in die 43. Runde. Wir feiern an der Glanhalle und beginnen am 30. April mit einem Fassbieranstich. Mit leckerem Essen und Getränken feiern wir entspannt in die Hexennacht. Ortsvorsteherin Eva-Maria Scherer wird bei hofentlich bestem Wetter und jeder Menge „Gutelaunegäste“ das Dorffest 2026 um 18.00 Uhr eröffnen. Ab 19.00 Uhr wird DJ Markus Moewius die Gäste unterhalten. Moewius ist seit über 10 Jahren in der elektronischen Musik zu Hause und als DJ und Entertainer nicht nur hier bei uns im Saarland gefragt – auch überregional begeistert er die Menschen. Mit Gottes Segen beginnt der 1. Mai um 10.30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst im Dorfgemeinschaftsraum. Die Chormäuse haben sich angesagt und werden den Gottesdienst begleiten. Anschließend, gegen 11.15 Uhr, begrüßt der gemischte Chor

des MGV den Frühling. Traditionell zur guten Laune, Lebensfreude und Frohsinn aller hören wir den munteren Gesang des Chores unter der Leitung von Christina Kaiser. Ab 13.00 Uhr geben die Laabtaler Musikanten mit stimmungsvollen Klassikern ihr Bestes für tolle Unterhaltung und gute Stimmung. Viel für die Kinder hat der Förderverein des Kindergartens geplant. Allerlei Überraschungen warten am Stand des Fördervereins für die kleinsten Dorffestgäste. Ein Rahmenprogramm für die Kinder, das sich sehen lassen kann. Der Festplatz vor der Halle wird für zwei Tage zum Mittelpunkt der Dorfgemeinschaft. Da bleibt keiner zu Hause und kocht selber! Die Macher haben wieder eine Außenküche vom Feinsten installiert. An alle Geschmäcker ist gedacht, in breiter Vielfalt, für Jeden etwas wird für das leibliche Wohl gesorgt sein. Für die Liebhaber süßer Köstlichkeiten ist unser großes Kuchenbuffet am 1. Mai bekannt. Tolle Kuchen in Handarbeit von den Kuchenbäckerrinnen und Kuchenbäcker hergestellt dürfen natürlich nicht fehlen.

Akkordeon und Keyboard-Club
Wir spielen
Schlager-Evergreens-Unterhaltungsmusik



mit Akkordeon, Keyboard, Gitarre und E-Piano
Unterricht und Probe

Infos: Musiklehrer Horst Schramm
Tel.-Nr. 06826-4224

Unser Höcher Dorffest gehört doch zu den schönen Gelegenheiten, in entspannter Atmosphäre Dorf und Leute ausführlich zu erkunden und zusammen zu feiern. Die Ausrichtergemeinschaft hat sich mal wieder mächtig ins Zeug gelegt. Sie alle kennen den Weg zum Höcher Dorffest.

Wir freuen uns auf Sie und auf coole „Höcher Dorffest-Tage“ 2026

Eva-Maria Scherer

**AUTOHAUS
WUNN
GMBH**
... seit über 50 Jahren!

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung
- Leasing und Finanzierung
- Waschanlage
- Reparaturen und Wartungen
- Klimageservice
- Reifenservice
- HU/AU Abnahme

Autohaus Wunn GmbH | Rothhauserstraße 54-56 | 66914 Waldmohr
Tel.: 06373-3237 | info@autohauswunn.de
www.autohauswunn.de

Großer Erfolg beim ersten vorsortierten Kleiderbasar in Höchen



Nina Hess, Denise Römer, Victoria Degel, Vivian Nassan und Marie Römer.

Am 28. Februar herrschte reges Treiben beim ersten vorsortierten Kleiderbasar in Höchen. Der vom Förderverein des Kindergartens organisierte Basar lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an – viele davon sogar aus den umliegenden Orten.

Die liebevoll vorbereitete Veranstaltung wurde sehr gut angenommen und sorgte für eine rundum positive Stimmung. Neben einer großen Auswahl an gut erhaltener Kinderkleidung, Spielsachen und Zubehör gab es auch ein ganz besonderes Highlight: eine kleine „Kinderfür-Kinder“-Ecke. Dort durften die Kinder ihre eigenen Dinge verkaufen und dabei selbst in die Rolle der Verkäufer schlüpfen. Mit viel Stolz präsentierten sie ihre Schätze und waren für einen Tag ihre eigenen kleinen „Chefs“. Für die jungen Verkäuferinnen und Verkäufer war das ein ganz besonderes Erlebnis. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen konnten die Besucher eine gemütliche Pause einlegen und miteinander ins Gespräch kommen. Für eine besonders schöne Atmosphäre sorgte der Kinderchor unter der Leitung von Isabell, der den Basar musikalisch begleitete und mit seinen Liedern für viele lächelnde Gesichter sorgte.

Der Förderverein zeigt sich über den Verlauf der Veranstaltung sehr erfreut: Der Basar war durchgehend gut besucht und die Resonanz der Gäste war durchweg positiv. Am Ende konnte ein Gewinn von rund 1.100 Euro erzielt werden. Dieses Geld kommt direkt dem Kindergarten zugute und wird für neue Spielgeräte im Außenbereich verwendet – eine Investition, von der alle Kinder profitieren werden.

Alle Anschaffungen, die für die Organisation und Durchführung des Kleiderbasars erforderlich waren, wurden dank der Unterstützung unserer Sponsoren (Malermeister Florian Harig, Maler Degel GmbH, Schreinerei und Bestattungen Joachim Römer) übernommen. Dafür möchte sich der Förderverein herzlich bedanken.

Der gelungene Auftakt macht Lust auf mehr: Aufgrund der großen Begeisterung ist bereits ein weiterer vorsortierter Kleiderbasar geplant. Im September soll es eine Neuaufgabe geben – dann mit Herbst- und Wintermode für Kinder. Schon jetzt freuen sich die Organisatoren darauf, erneut viele große und kleine Besucher begrüßen zu dürfen.

Victoria Degel



Bestattungen



Der Bestatter
Mitglied der Innung

Joachim Römer

Marienstraße 7
66450 Bexbach
06826 / 6644
Handy 0177-8816869

E-Mail: Joachim.roemer@kabelmail.de



Maler Degel



Maler- und Verputzarbeiten Vollwärmeschutz-Systeme Fußboden-Verlegearbeiten

Geschäftsführer:
Achim Degel
Zur Bergehalde 9
66450 Bexbach/Höchen

Tel: (06826) 80 03 78
Fax: (06826) 80 38 4
E-Mail: maler-degel@gmx.de



MALERBETRIEB FLORIAN HARIG

- ✓ Maler- und Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadenarbeiten
- ✓ Dekorative Wandgestaltung
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Trockenbau

**WIR MACHEN
IHRE WELT
BUNTER**

RUFEN SIE UNS AN
+49 176 34924301
info@malerbetrieb-harig.de
www.malerbetrieb-harig.de

MALERBETRIEB
FLORIAN HARIG
Henrichstraße 18
66450 Bexbach-Höchen



Beliebtes Ökumenisches Frauenfrühstück im Volkshaus



Weil das Evangelische Gemeindehaus Bexbach für Veranstaltungen nicht mehr zur Verfügung steht, ist im Herbst 2025 das gewohnte und sehr beliebte Ökumenische Frauenfrühstück ausgefallen. Es musste erst ein anderer geeigneter Veranstaltungsort gefunden werden. Durch die Hilfe des Bexbacher Bürgermeisters Christian Prech konnte am 14. März 2026 im Volkshaus Oberbexbach wieder ein Frauenfrühstück stattfinden.

Vera Schlegel, die Erste Vorsitzende des Teams Ökumenisches Frauenfrühstück begrüßte 115 Gäste. Sie freute sich über den guten Besuch und dankte dem ebenfalls anwesenden Bürgermeister besonders für seinen Vorschlag, künftig das stadteigene Volkshaus für das Frauenfrühstück zu nutzen. Es sei nicht einfach gewesen, nach vielen Jahren vom Evangelischen Gemeindehaus los zu lassen. Man habe dort alle Räumlichkeiten gekannt und gewusst, wo man etwas findet. Jetzt sei alles neu und anders. Trotzdem habe das Team ein schönes Ambiente schaffen können und dem Deko-Team unter der Leitung von Ulrike Stein seien wieder geschmackvolle Tischdekorationen gelungen. Ein besonderer Willkommensgruß galt auch der Referentin Relinde Niederländer aus Limbach.

Anschließend richtete Bürgermeister Prech ein Grußwort an die Gäste. Er habe das Volkshaus vorgeschlagen, weil es über genügend Parkplätze verfüge und viel Platz biete. Dem ehrenamtlich tätigen Team dankte er für die gute Organisation und für die Vorbereitung des reichhaltigen Büffets. Allen Gästen wünschte er einen guten Appetit.

Weil die prot. Pfarrerin Elisabeth Lang verhindert war, begrüßte Frau Traudel Besche vom Presbyterium die Gäste im Namen der Protestantischen Kirchengemeinde Bexbach, wünschte allen ein gutes Frühstück und angenehme Gespräche.

Bevor Vera Schlegel das reichhaltige Frühstücksbüffet eröffnete, wurde das Lied „Miteinander essen“ von Wolfgang Longardt gemeinsam gesungen. Auf dekorativ angerichteten langen Tafeln wurde eine große Auswahl an köstlichen Speisen angeboten, die das Team der Frauen in vielen Arbeitsstunden vorbereitet hatte. Von selbstgekochten Marmeladen über verschiedene Wurstsorten, Käsespezialitäten, Obst und Salaten bis zu selbstgebackenen Kuchen war alles vorhanden, was zu einem reichhaltigen Frühstück gehört. Dazu wurden Kaffee, Tee und kalte Getränke gereicht.

Nach dem Frühstück präsentierte Relinde Niederländer einen Mundart-Vortrag zum Thema „Mir schwätze iwwer uns unn iwwer die annere Leit“. In gereimter Form blickte sie zurück auf Ereignisse und Gewohnheiten in ihrer Familie während ihrer Jugendjahre. Aber auch den Verhältnissen in der heutigen Zeit hielt sie mit viel Humor den Spiegel vor. 2024 verlieh ihr der Saarländische Rundfunk den Mundartpreis.

Frau Niederländer hat drei Bücher in Mundart herausgegeben. Davon sind jetzt nur noch wenige Reststücke vorhanden.

Zunächst schwärmte sie von ihrer Jugendliebe namens Klaus. Als sie ihn 60 Jahre später wieder traf sei sie glücklich gewesen, dass Klaus nur eine Jugendliebe geblieben ist. Relinde Niederländer berichtete auch, dass es Corona schon in ihrer Jugend gegeben habe. Als sie mit Freunden nach Hause kam habe

die Mutter gefragt, „haschte widder die ganz Corona mitgebracht?“.

Im Gegensatz zu heute seien damals Löcher in den Socken noch gestopft und abgerisene Knöpfe wieder angenäht worden. Schallendes Gelächter lösten ihre eigenwilligen Ratschläge aus, wie schlechte Laune durch das Aufstehen aus dem Bett zuerst mit dem linken Fuß verhindert werden kann. Mit der Empfehlung, stets gute Nachbarschaft zu pflegen und gegenseitig aufeinander aufzupassen beendete Relinde Niederländer ihren Vortrag.

Vera Schlegel dankte Frau Niederländer auch im Namen der Gäste für ihren unterhaltsamen Vortrag. Den Frauen ihres Teams dankte sie für die geleistete Arbeit und informierte darüber, dass zur Stärkung des Teams weitere Helfer*innen gebraucht werden. Sie bat interessierte Personen darum, sich bei ihr zu melden.

Dem Dank schlossen sich auch die Gäste durch ihren Applaus am Schluss der Veranstaltung an.

Mit dem irischen Kirchenlied „Möge die Straße uns zusammenführen“ endete das Ökumenische Frauenfrühstück. Das nächste Frauenfrühstück soll im November 2026 stattfinden. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Text: Karl-Heinz Weckler
Fotos: Annett Ewen



Aus dem Vereinsgeschehen des TuS Höchen 06



TuS Höchen sorgt für tierische Stimmung in Bexbach

Viele Zuschauer, gute Stimmung und bunt kostümierte Gruppen – der Fastnachtsumzug am 15.02.2026 in Bexbach war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Viele Familien, Kinder und Fastnachtsbegeisterte waren gekommen, um die kreativ gestalteten Wagen und Fußgruppen zu bestaunen. Auch der TuS Höchen war in diesem Jahr wieder mit dabei. Unter dem Motto „Die Tiere sind los“ präsentierte die Gruppe ihre fantasievollen und farbenfrohen Tierkostüme. Sowohl den großen als auch den kleinen Teilnehmern bereitete es große Freude, die Bonbons und Süßigkeiten an die Zuschauer entlang der Strecke zu verteilen. Der TuS Höchen blickt auf einen rundum gelungenen Tag zurück und bedankt sich herzlich bei allen, die beim Fastnachtsumzug mitgelaufen sind und mit ihrem Engagement zum Erfolg dieses schönen Ereignisses beigetragen haben. Gemeinsam konnte der Verein wieder einen fröhlichen und tierisch guten Beitrag zur Fastnacht in Bexbach leisten.

Anna Lena Glößner

Nordic-Walking beim TuS im Sommerhalbjahr 2026

Nachdem im Winterhalbjahr rund um die Jägersburger Weiherlandschaft gewalkt wird (bis Ende April), ist man in den Sommermonaten wieder im Höcher Wald unterwegs. Ab Mai bietet der TuS Höchen seine einstündige Nordic-Walking-Einheit für Frauen und Männer im örtlichen Gelände an. Bergauf, bergab durch Wald und Flur. Für alle, die sich gerne in der Natur fit halten möchten, finden sich um den Höcher Turm genügend Strecken, die je nach Lust, Laune und Kondition erlaufen werden. Eine kleine Dehneinheit am Ende rundet die Walkingstunde ab.

Ab 07. Mai starten wir immer donnerstags um 18:30 Uhr am TuS Sportgelände. Eigene Nordic-Walkingstöcke sind die Voraussetzung, um beim Fitnesserlebnis in der Natur dabei zu sein.

Mitglieder und Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.

Weitere Auskünfte und Anmeldung unter 0177 / 79 47 193 sowie unter info@tus-hoechen.de.

Judith Hornberger

HASSANZADEH Immobilien



Vermarktung Ihrer Immobilie, egal ob Grundstück, Haus, Wohnung oder Gewerbeimmobilie.

Wir suchen stetig Häuser und Wohnungen für unsere Kunden.

Empfehlen Sie uns weiter! Wir zahlen Ihnen eine Prämie für erfolgreich vermittelte Immobilien.

Tel. 06841 – 189270
www.hassanzadeh.de



Obst- und Gartenbauverein Höchen



Apfelsaft vom Höcherberg!

Es gibt noch Bestand an schmackhaftem, naturtrübem Apfelsaft aus der Keltereisaison 2025 in 5-Gebinden, den wir gerne allen Interessenten anbieten. Nach Terminvereinbarung mit Hr. Weckler (06826 8791 oder 0178 7171848) oder Thomas Hares (0176 62890120), kann die Abholung in der Obstverwertung (Saar-Pfalz-Straße 87) abgestimmt werden.

Die Preise für 5L-Gebinde sind:
Stückpreis: Mitglieder 7,00€ / Nicht-Mitglieder 8,50€ / Vereine 7,00€
Familien-Jahresvorrat (20 St.)
Mitglieder 120,00€ / Nicht-Mitglieder 150,00€
Großmenge (50 St.): Nicht-Mitglieder 350,00€

Mitgliederversammlung des Obst- und Gartenbauverein Höchen e. V.

Der Obst- und Gartenbauverein Höchen e. V. lädt seine Mitglieder herzlich ein zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen am **18.04.2026**, um 18:00 im Sportheim des SV Höchen (am Naßwald, 66450 Bexbach-Höchen).

Agenda

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Wahl des Protokollführers
4. Wahl des Versammlungsleiters
5. Geschäfts- und Kassenbericht
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des Vorstandes
9. Wahl der Rechnungsprüfer
10. Sonstiges



Beitritt leicht gemacht!
Scanne den Barcode und werde Mitglied im OGV Höchen:

Taktikbesprechung zwischen Gulaschsuppe und „Betze“-Fieber



Traditioneller Frühlingsbrunch der Tippgemeinschaft im Sportheim Höchen.

Auch in diesem Jahr folgten über 30 begeisterte Tipper mit ihren Familien der Einladung, einen geselligen Tag miteinander zu verbringen. Ab 10:30 Uhr ging es am 15. März los. Treffpunkt war dieses Jahr wieder das Vereinsheim des SV Höchen. Wirt Harald hatte dabei keine Mühen gescheut und ein Buffet aufgefahren, das keinerlei Wünsche offen ließ. Von klassischen Wurst-, Käse- und Fischplatten und Schinkenröllchen über herzhaften Fleischsalat, Lyoner, Blut- und Leberwurst bis hin zu süßen Brioches mit Marmelade, hausgemachtem Kuchen und weiteren Leckereien war für jeden Geschmack etwas dabei. Besonders die deftigen Spezialitäten wie Weißwürste und Brezeln fanden reißenden Absatz. Doch wer dachte, nach dem Frühstück sei Schluss, wurde eines Besseren belehrt: Zur Mittagszeit legte die Küche mit dampfender Kartoffelsuppe, Gulaschsuppe und warmem Fleischkäse nach, sodass die „Grundlage“ für den sportlichen Teil des Tages gesichert war. Das eigentliche Highlight startete pünktlich um 13.30 Uhr: Gemeinsam verfolgten die Mitglieder das Derby des 1. FC Kaiserslautern gegen den Karlsruher SC. In gewohnt fachkundiger Manier wurde jeder Spielzug kommentiert und die aktuelle Form der „Roten Teufel“ leidenschaftlich diskutiert – ganz so, wie es sich für eine echte Tippgemeinschaft gehört. Neben dem sportlichen Fachsimpeln und dem Feiern des klaren 3:0 Derbysiegs der Lautrer kam auch die Planung für die kommenden Wochen nicht zu kurz. Als nächster fester Termin im Kalender wurde die ebenso traditionelle Karfreitagswanderung angekündigt, auf die sich die Mitglieder bereits jetzt freuen dürfen. Es war ein rundum gelungener Sonntag, der einmal mehr bewies, dass der Zusammenhalt in der Tipprunde weit über das bloße Vorhersagen von Ergebnissen hinausgeht.

Stephanie Bosslet



- ✓ **Haushaltsauflösung**
Wohin mit all den Sachen? Wir unterstützen gerne.
- ✓ **Umzüge / Montage**
Mit uns ist Ihr Umzug stressfrei.
- ✓ **Reparaturarbeiten**
Wir machen Ihre Schrauben wieder fest.
- ✓ **Bodenverlegearbeit**
Wir geben Ihrem Boden neuen Glanz.
- ✓ **Gartenarbeiten**
Ihre Hecke wuchert? Wir bringen Form rein.
- ✓ **Baumfällung**
Von der Fällung bis zur Entsorgung.



Benötigen Sie weiteren Service,
dann kontaktieren Sie uns gerne.

☎ 0151 44205810

✉ info@kjgebaudeservice.de

🌐 www.kjgebaudeservice.de

SPD Höchen bepflanzt und schmückt
Kohlenlore frühlingshaft



Es hat bereits eine langjährige Tradition, dass der SPD-Ortsverein die Kohlenlore und deren Umfeld am Spielplatz an der Dreispitze in Höchen pflegt. Nun trafen sich dort erneut Mitglieder der SPD Höchen und bepflanzen die Lore frühlingshaft mit Blumen. Mit einem vom Ortsverein vor einigen Jahren eigens hierfür angefertigten Gesteck wurde die Lore zudem österlich geschmückt.

Jan Hornberger

**Mitgliederversammlung des
Fördervereins der
Protestantischen
Kirchengemeinde**

Der Förderverein der Protestantischen Kirchengemeinde Höchen, Frankenholz und Websweiler e.V. führt am Sonntag, dem 26. April, eine Mitgliederversammlung durch. Die Versammlung findet um 11.00 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst im Sälchen des Pfarrhauses in Höchen statt.

Auf der Tagesordnung stehen nach der Behandlung der üblichen Versammlungsformalitäten die Berichte von Vorstand, Schatzmeister und Rechnungsprüfern, die Aussprache über die Berichte, die Genehmigung von Haushaltsplan und Jahresabschluss sowie die Beratung von Anträgen und der Punkt Verschiedenes.

Alle Mitglieder des Fördervereins sind herzlich eingeladen. Auch alle anderen Gemeindeglieder sind als Gäste herzlich willkommen.

Förderverein der Protestantischen Kirchengemeinde Höchen, Frankenholz und Websweiler e.V.

Ansprechende Patronatsfeier in St. Josef Frankenholz



Zur jährlichen Feier des Patroziniums der Kirche St. Josef in Frankenholz hatte der Gemeindevorstand „Frankenholz St. Josef und Höchen Mariä Geburt“ zum Festgottesdienst eingeladen. Das Festamt wurde am 15.03.2026 zelebriert. Pfarrer Ulrich Weinkötz konnte zahlreiche Gottesdienstbesucher auch aus den umliegenden Gemeinden begrüßen. In seiner Predigt ging er besonders auf das Leben des Heiligen Josef und seine Vorbildfunktion für Jesus ein. Die Josefs-Messe wurde vom Kirchenchor musikalisch sehr ansprechend umrahmt. Die Leitung hatte Pia Herrmann und an der Orgel zeigte Elena Herrmann ihr Können. Nach den Fürbitten gedachte der Kirchenchor seiner verstorbenen Mitgliedern: Herrn Karl Burgard, Frau Agnes Martin, Frau Elsa Martin, Frau Lisbeth Oswald und besonders auch dem dienstältesten aktiven Sänger, Herrn Manfred Barth, der 70 Jahre zur Ehre Gottes gesungen hatte. Er hatte auch Verantwortung übernommen und war lange Jahre Schriftführer und später Vorsitzender des Chores. Für jeden der Verstorbenen wurde am Altar eine Kerze entzündet und ein Gebet gesprochen. Nach dem ansprechenden Gottesdienst lud Pfarrer Weinkötz die Besucher zum Solidaritäts-Essen in das Pfarrhaus ein. Es wurden vier schmackhafte Suppen angeboten. Dazu gab es frisches Baquette und diverse Tischgetränke. Die Suppen konnten auf Wunsch auch in Gläsern nach Hause geliefert werden. Zum Abschluss rundeten Kaffee und selbstgebackener Kuchen die Veranstaltung im Pfarrhaus ab. Der Erlös geht wieder an das Brunnenprojekt von Father Charles Rensburg nach Simbabwe, um den notleidenden Menschen im fernen Afrika zu helfen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Suppenköchinnen, Kuchenbäckerinnen und alle Helfer. Der Gemeindevorstand bedankt sich auch bei allen Gästen für die Spendenbereitschaft für dieses wichtige Projekt in Afrika.

Edelgard Lapré

Polyphonic PFARREI HL. NIKOLAUS BEXBACH

Verleih uns Frieden
VOICES OF HARMONY

Vokalensemble „Polyphonic“
(Ensemble Herrmann, Seibert und Freunde)
mit Saxophonist
Stephan Clemenz

Musikalische Gesamtleitung:
Pia Maria Herrmann

Sonntag, 26.04.2026 • 18 Uhr

Kath. Kirche St. Josef
Frankenholz

Der Eintritt ist frei,
um eine Spende wird gebeten

www.royere.de

Wir machen das!

LEASING
FINANZKAUF
LANGZEITGARANTIE

KOSTENLOSE ANFAHRT BIS 10 KM!

JAHRREWEISE REPARATUR GARANTIE

Kostenlose Leihgeräte!

Ihr zuverlässiger 1a - Service für Waschmaschinen - Geschirrspüler - Trockner
Mikrowellen - Kühlgeräte - Espressoautomaten (JURA, SAECO u.a.) TV - HiFi - Video
Bau von Sat-Anlagen - Computer - Telekommunikation und vieles mehr...

Schnell • Preiswert • Kompetent

SP:ROYERE 06373 9646
Hausgeräte & Medien e.K.
TV - HiFi - VIDEO - COMPUTER - ELEKTROGERÄTE Rathausstr. 13 - Waldmohr Nähe Marktplatz

OPTIK KUNRATH

Brillen Kontaktlinsen Sehhilfen

Weiherstraße 2
66914 Waldmohr

info@optik-kunrath.de
www.optik-kunrath.de

Tel 06373-6226

AZUBI GESUCHT! Wir suchen auch eine/n Azubi zum 01.08.2026 oder auch früher

Forstbetrieb Dominik Matheis

- Problembaumfällung
- Grundstücksrodung
- Baumpflege
- Baggerarbeiten
- Baumstumpfentfernung
- Dienstleistungen in Land und Forst

Thorhaus 5 • 66450 Bexbach • Mobil: 0160 8010404 • Mail: info@forstbetrieb-dmatheis.de • www.forstbetrieb-dmatheis.de



Dorfsparziengang (Feb. 2020)



Exkursion mit Prech und Slotta (Juni 2021)



Höcher Arbeitsgruppe in Aktion (Juli 2023)



Begehung mit Landrat Dr. Gallo (Okt. 2023)

Teil 2

Die neue *Haldenschleife* bietet grandiose Ausblicke

Gut Ding will Weile haben, ein kleiner Rückblick: Es begann im Februar 2019, als beim Höcher *Dorfsparziengang* die Pläne für die touristische Erschließung der Bergehalde Schacht III vorgestellt und diskutiert wurden. Dabei ging es darum, die in den letzten Jahrzehnten zugewachsene Halde durch einen Rundweg wieder zugänglich zu machen und zugleich durch das Schlagen von Schneisen einige Aussichtspunkte neu zu erschaffen. Damit die Wanderer auch den Weg zur Halde finden, sollten zwei neue Wanderwege entstehen, nämlich der Grubenweg Schacht III und der Grubenweg Höchen, die beide zur Halde hinführen. Alles in allem also ein einfacher Plan, der sicherlich leicht und schnell umzusetzen wäre.

Aber der Reihe nach: Im April 2019 hatte im Auftrag der Saarpfalz-Touristik der Experte eines Planungsbüros für Wandertourismus die Halde in Augenschein genommen und äußerte sich danach sinngemäß, dass es sich dabei zweifelsfrei um eines der interessantesten Wanderziele im Saarpfalz-Kreis handeln würde. Und damit kam die Sache ins Laufen, denn im Februar 2020 fand bei stürmischem Wetter ein sogenannter *Dorfsparziengang* auf die Halde statt, danach im Juni 2021 eine weitere Begehung, an der unter anderem der saarländische Industriekulturexperte Delf Slotta und Bürgermeister Christian Prech teilgenommen haben. Mit viel Körpereinsatz hat dann die Arbeitsgruppe *Natur um Höchen* im Juli 2023 die Halde flott gemacht. Im Oktober 2023 fand der damalige Landrat Dr. Theophil Gallo den Weg auf den Gipfel und schließlich im Sommer 2024 auch der jetzige Landrat Frank John. Alle Gipfelstürmer waren begeistert und sich darin einig, dass die Halde ein außergewöhnlicher Ort für Wanderer ist und unbedingt touristisch erschlossen werden sollte.

Und nun nach gerade einmal 7 Jahren ist es vollbracht, nachdem im Oktober 2025 die Stadt Bexbach gemeinsam mit dem Saarpfalz-Kreis eine einvernehmliche Lösung mit dem SaarForst gefunden hat. Diese besteht darin, dass das Anlegen eines Pfades sowie das Beschneiden von Bäumen vom SaarForst gestattet wurde, auf das Aufstellen von Bänken und Tischen jedoch aus Gründen der Sicherheit und damit verbundener Haftung verzichtet werden sollte. Das war also der Startschuss und im Dezember 2025 hat die *Stabsstelle für Nachhaltige Entwicklung und Mobilität* des Saarpfalz-Kreises vier Aussichtsschneisen anlegen lassen, den schmalen Pfad begehbar gemacht und schließlich erfolgte im Februar 2026 die Beschilderung des Rundweges mit dem neu gestalteten Logo der *Haldenschleife*. Durch das abschließende Erstellen eines Flyers durch die Stadt Bexbach war das Projekt Haldenerschließung vollendet (s. QR-Code für Download).

Neuer Flyer der Stadt Bexbach

Das Ergebnis ist nun ein sehr reizvoller, aber auch anspruchsvoller Rundwanderpfad, der jedoch nur trittsicheren Wanderern zu empfehlen ist, denn es gibt auch an den wenigen steilen Stellen keine richtigen Treppenstufen oder Geländer. Belohnt werden die Haldenerklimmer dann mit vier schönen Aussichtspunkten (s. Karte): der *Schaumberg-Blick* und der *Göttelborner Höhe-Blick* auf dem Haldenplateau auf halber Höhe sowie der *Stiefel-Blick* und der *Pfälzerwald-Blick* im Gipfelbereich auf ca. 494 Meter ü. NHN. Als Ergänzung zum Turm macht die Bergehalde somit den Höcherberg zu einem außergewöhnlichen Ausblicksberg, von dem aus man bei guter Fernsicht weit über die Grenzen des Saarlandes hinaus bis in den Pfälzerwald, die Vogesen und sogar den Schwarzwald blicken kann. Komplettiert durch den urwüchsigen, wilden Bewuchs sowie die (für Kinder) reizvolle Möglichkeit, Fossilien zu finden, wird die kleine Haldenwanderung zu einem besonderen Erlebnis. Sicherlich ein echtes Highlight im Saarpfalz-Kreis!

Und wenn jetzt Sie, liebe Leserinnen und Leser der *Glanquelle*, neugierig geworden sind, so wäre es schön, wenn viele von Ihnen an der offiziellen Eröffnung der *Haldenschleife* durch die Stadt Bexbach teilnehmen würden, deren Termin zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht feststeht, voraussichtlich aber im Mai oder Juni sein wird.

Thomas Klein



Download Flyer Stadt Bexbach



Schaumberg-Blick



Göttelborner Höhe-Blick



Stiefel-Blick



Pfälzerwald-Blick

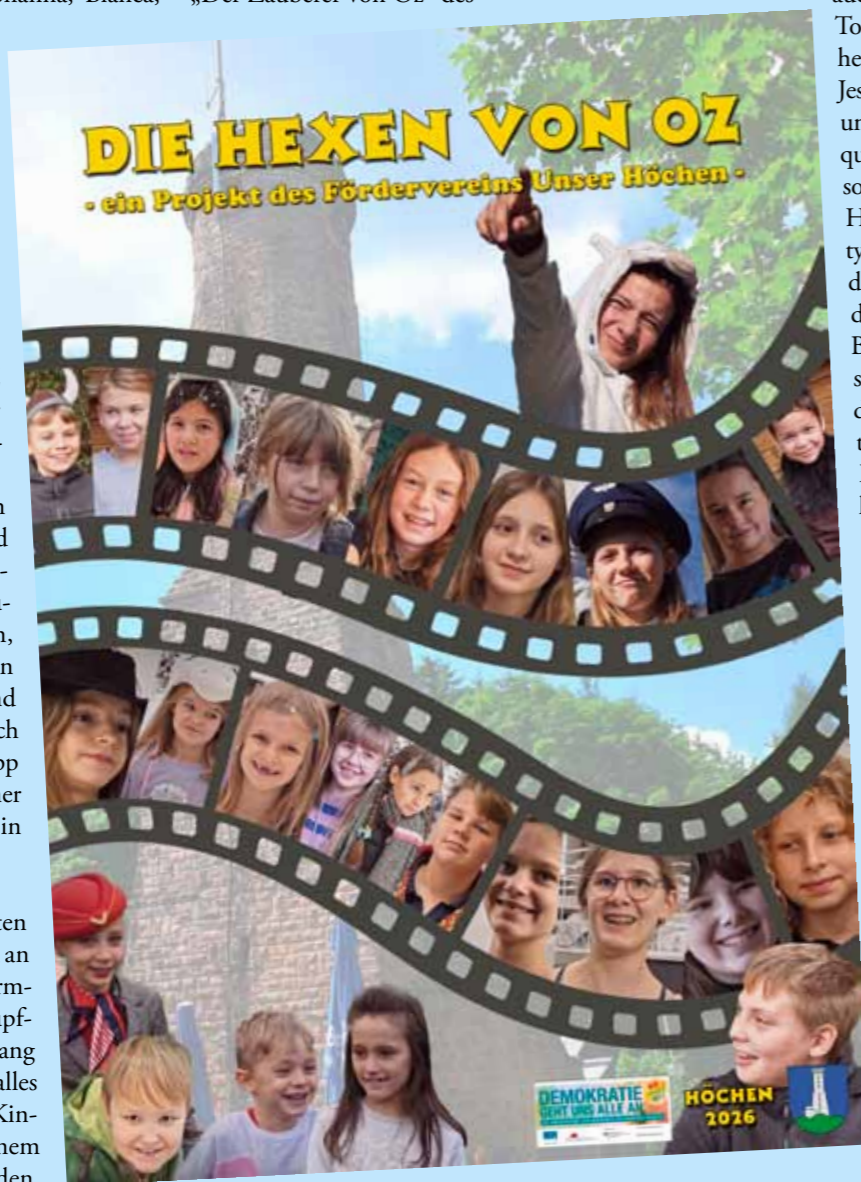
Das Flugzeug ist gelandet

Premiere für **DIE HEXEN VON OZ**

Am Samstag, 07. März 2026, feierte der Film „Die Hexen von OZ“ von und mit Höcher Kindern und Jugendlichen Premiere. Die Glanhalle wurde kurzerhand zum Kinosaal umfunktioniert, eine großflächige Leinwand aufgebaut und passend dazu Popcorn serviert. Der Eintritt war frei und gegen 18 Uhr öffneten sich die „Saaltüren“. Weit über 140 Besucherinnen und Besucher schauten Diana von Oz (Luisa) dabei zu, wie sie sich auf eine waghalsige Reise vom magischen Land Oz in die echte Welt begab, um die Nachfahrinnen der legendären Hexen (Sophia, Antonia, Johanna, Bianca, Mia, Lilly, Elli und Lena) zurückzuholen. Dafür trat sie die Reise in einem speziellen Flugzeug der Kuh-Hansa an. Pilotin Paula samt ihrer Crew rund um Sophia und Mila und den waschechten Kühen Lina, Louise und Leo wagten den gefährlichen Flug. Dazu gab es auch allen Grund, denn der Zauberer von OZ (Chris) wurde entführt. Der böse Wicht (Jakob) und seine beiden Handlanger Emil und Emil hatten sich zum Ziel gesetzt, das Land und die Gemeinschaft zu zerstören. Für das Team des Zauberers, seinen Wächter Noah, den Kobold Jonas und den T-Rex Oskar, ein Graus... Und so kehrten die Hexen nach einem kurzen Zwischenstopp auf dem Eisberg der Einhörner Flora, Charlotte und Helia in das Land OZ zurück.

Seit September 2025 arbeiteten die Kinder und Jugendlichen an ihrer eigenen Geschichte, formten ihre Figuren und verknüpften jeden Handlungsstrang miteinander. Dabei wurde alles von den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen in einem kreativen Raum frei erfunden. Und so fand an jenem Samstag der Abschluss statt. Ausgerichtet wurde das Projekt und auch die finale Veranstaltung vom „Förderverein Unser Höchen e.V.“ unter den Vorsitzenden Angela Hirsch und Mathias Bernd. Gefördert wurde das Projekt durch das Programm „Partnerschaft für Demokratie“ des Saarpfalz-Kreis im Bundes-

programm „Demokratie leben!“ durch das Adolf-Bender-Zentrum. Dabei umfasste das Ganze nicht mehr bloß den Film und das Schreiben der Geschichte, sondern auch Musik, Kostümdesign und Requisitenbau. Gerade Letzteres nahm eine entscheidende Rolle ein, immerhin musste das erwähnte Flugzeug der „Kuh-Hansa“ gestaltet werden – gebaut und gesteuert von der „kühlen Crew“. Erneut stand das Thema „Demokratie“ mit allen Facetten im Vordergrund, wobei die Geschichte selbst auf dem Roman „Der Zauberer von Oz“ des



US-amerikanischen Schriftstellers Lyman Frank Baum basiert. Dieser ist inzwischen gemeinfrei. Die Kinder und Jugendlichen haben auf der Grundlage jener Geschichte und speziell jenes Universums jedoch etwas ganz eigenes daraus kreiert. Bei der Geschichtenent-

wicklung waren, abgesehen vom Universum Oz, keine Grenzen gesetzt, um der eigenen Fantasie freien Lauf zu lassen. Grundsätzlich war alles möglich, alle Figuren denkbar und alle möglichen Ereignisse umsetzbar. Wichtig war vor allem, allen einen freien kreativen Raum zu bieten und sich künstlerisch austoben zu dürfen. Förderung von Selbstbewusstsein und Selbstwahrnehmung, Schaffung von Medienkompetenz und die Entdeckung verborgener Talente standen klar im Vordergrund. Eine bunte Gruppe im Alter von 5 bis 13 Jahren kam fast jeden Samstag zusammen und stellte gemeinsam ein umfangreiches Projekt auf die Beine. Während sich Thomas Scherer um die filmische Komponente kümmerte und den Kindern und Jugendlichen neben Storytelling auch die Technik (Kamera, Ton und Lichtsetzung) näher brachte, kümmerte sich Jessica Hauser-Hassanzadeh um die Kostüme und die Requisiten. Immerhin braucht so ein Einhorn auch ein Horn oder die Kühe ihre typischen Flecken, während der sechsjährige Beschützer des Zauberers schnellen Bartwuchs benötigte. Musiker Onur Mert ergänzte das Team um einen weiteren spannenden Aspekt. Die Kinder und Jugendlichen verfassten eigene Songtexte, die sie auch ins Mikrofon passend zu den Beats eingesungen haben. Auch hierbei wurde alles von den Teilnehmenden selbst gestaltet; jede Zeile erdacht, geprobt und gerappt. Insgesamt fanden vier Songs Einzug in den finalen Film. Eine Menge Arbeit und Energie ist in dieses Projekt geflossen und schlussendlich konnte alles am Abend der Premiere präsentiert werden. Für alle Kinder und Jugendlichen war es der verdiente Abschluss.

Das Nachfolgeprojekt befindet sich bereits in der Planung und wird erneut für alle interessierten Kinder und Jugendlichen geöffnet werden.

Thomas Scherer





Neuer Vorsitzender bei den Höcher Schützen

Ein Robert geht, ein Robert kommt... aber von vorne.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 15. März 2026 im Schützenhaus standen unter Tagesordnungspunkt 9 Neuwahlen des Vorstandes und der Beisitzer an. Versammlungsleiter und Ehrenmitglied Gerhard Weessler resümierte im Vorfeld der Neuwahlen die 14-jährige Amtszeit vom scheidenden 1. Vorsitzenden Robert Spohn als nicht selbstverständlich in heutigen Zeiten und dankte in Vertretung aller Anwesenden Robert Spohn für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit für den Schützenverein. Robert Spohn selbst schlug daraufhin Robert Sebald als 1. Vorsitzenden vor. Dieser wurde einstimmig von der Versammlung gewählt. Weitere Wahlen:

2. Vorsitzender Robert Spohn
Schriftführer Dominik Müller
Hauptkassierer Jürgen Schmidt
Sportwart Uwe Kniese

Beisitzer: Marion Spohn, Frauenbeauftragte, Thomas Sailer, Peter Manderscheid und Michael Klein (verantwortlich für Aufbau Internetrpräsenz)

Kassenprüfer: Michael Boslet und Gerhard Weessler

Im Verlaufe der JHV wurde dem GUT ZIEL HÖCHEN eine sowohl finanzielle gute Substanz trotz erhöhter Ausgaben im Bereich Unterhaltung des Schützenhauses und erweiterte sportliche Präsenz im Saarland durch mittlerweile 3 aktive Mannschaften zugesprochen. Weiterhin ist ein Umbau auf elektronische Schießstände geplant. Diese ist laut Versammlungsbeschluss in der Findungsphase bzgl. Angebote und Zuschussmöglichkeiten.

Sportlichen Ehrungen:

Vereinsmeister und Schützenkönig LG/LP-AUFLAGE Uwe Kniese
LG/LP Freihand Thomas Sailer
Schützenkönig Robert Spohn
Unsere Auflage-Mannschaft erhielt zudem die Meisternadeln des Saarländischen Schützenverbandes in Gold für 2025 und Silber für 2024. Hier fehlte Dieter Kuhn krankheitsbedingt. Jürgen Schmidt als Vizekreismeister 2026 erhielt eine Urkunde ebenso wie Dieter Kuhn in den Disziplinen LP-Auflage.



Neues Vorstandsteam: v.l.n.r. Thomas Sailer, Marion Spohn, Robert Sebald, Peter Manderscheid, Jürgen Schmidt, Michael Klein, Uwe Kniese, Robert Spohn, Dominik Müller



Birgit Schumacher und Thomas Aderjan wurden von Robert Sebald für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.



Alle Preissträger haben sich zum Gruppenfoto aufgestellt

Bericht und Fotos: Uwe Kniese

Zuckerbrot und saure Drops – ein ganz normales Leben

von Waltraud Boltz

Was im letzten Heft geschah:

Maria erzählt von Krächen im Nachbarhaus, einer Kriegstrauung und von Tante Frieda, die ihre Nachbarn auch ohne Zeitung über alle Ereignisse auf dem Laufenden hielt.

Kapitel 18 – Es Milchheisje

„Nicht mehr in der engen Nachbarschaft, aber in der Nähe von Omas und Opas Haus stand ein klitzekleiner „Tante-Emma-Laden“. Die Inhaberin hieß allerdings nicht Emma, sondern Frau Alt. Bei ihr gab es fast alles, was die gute Hausfrau zum täglichen Leben brauchte, jedoch nicht anpflanzen konnte. Wenn der Bauer frisch geschlachtet hatte gab es verschiedene Wurstsorten, und frische Milch war immer vorrätig. Der Bauernhof stand fast um die Ecke, die Nachbarschaft kannte die Kühe mit Namen und alle Bewohner der Straße identifizierten sich mit „ihrem“ kleinen Geschäft, das sie liebevoll „Milchheisje“ nannten. Wenn schönes Wetter war, durfte ich mit der Milchkanne losziehen, um frische Milch zu holen. Darauf freute ich mich sehr, denn auf Frau Alts Theke stand ein großes Glas voller bunter Bonbons und ich durfte mir jedesmal „ein Gutsje“ aussuchen. Das war für mich etwas ganz Besonderes, denn Süßigkeiten waren damals nicht alltäglich und es gab sie nur zu besonderen Anlässen. Der Pfad, der zum Milchheisje führte, war auf beiden Seiten von üppig blühenden Hausgärten umgeben, die mit Scherenzäunen aus Holz eingefasst waren. Es liegt in der Natur der Sache, dass man durch solche Zäune hindurchgucken kann, und meine kindliche Neugier war kaum zu bremsen. Leider wurde einer der Gärten von einem großen Hund bewacht, der sehr laut bellte, wenn er mich sah, und am Zaun hin- und herlief. Bei meiner ersten Milchholaktion erschrak ich furchtbar, denn seit dem Theater am Hof meiner Großeltern hatte ich Angst vor fremden Hunden. Danach war ich darauf vorbereitet und rannte wie der Blitz an diesem Garten vorbei. Der Rückweg war schwieriger, weil die volle Kanne mich zwang, langsam zu gehen. Deshalb drückte ich mich ganz leise am Zaun auf der anderen Seite des Pfades entlang. Manchmal klappte es, aber oft hörte und sah mich der Hund trotzdem, und dann gab ich Fersengeld und kam mit etwas weniger Milch bei Oma an. Sie hat aber nie mit mir geschimpft. Ich war damals im Kindergartenalter und sollte nicht nur zum Milchheisje, sondern auch in die Spielschule gehen, wie ein Kindergarten damals genannt



wurde. Dieses Vorhaben konnte ich jedoch erfolgreich abwenden, weil ich fürchterlich geweint haben soll. Als Erinnerung an meine zugegebenermaßen kurze Spielschulzeit habe ich bis heute mein sehr gut erhaltenes Spielschultäschchen aus echtem Leder aufbewahrt. Es wartet neben meinen Puppenkindern und dem Puppenhaus, das mir mein Papa gebaut hat, und vielen anderen Spielsachen auf dem Speicher gespannt darauf, was aus ihnen wird, wenn meine Tochter einmal das Zepter übernimmt. Meine Geschwister erzählen bis heute, dass ich schuld daran gewesen sei, dass sie nie einen Kindergarten besuchen durften. Mama sagte, sie hätte das ganze Theater nicht noch einmal mitmachen wollen; allerdings war es wohl eher so, dass ihr der Weg zu weit war, denn als ich vier Jahre alt war, zogen wir in unser neues Haus nach Oberbexbach. Mit diesem Umzug änderte sich mein räumliches und soziales Umfeld und ich musste mich ganz neu ori-

entieren. Mit meiner Einschulung zwei Jahre später begann endgültig ein neuer Lebensabschnitt, der „Ernst des Lebens“ gab sich zu erkennen und bestimmte fortan meinen Tagesablauf.“

Maria betrachtet alle Unwägbarkeiten des Lebens, Unglück und Glück, Leid und Freude, Schatten und Sonne, positiv, denn das Schöne und Gute nimmt sie stärker wahr, weil sie das Hässliche und Schlechte kennengelernt hat. Sie ist stets neugierig auf alles, was kommt und findet immer einen Weg, damit umzugehen. Und vielleicht entsteht aus den glücklichen, freudigen und sonnigen Zeiten eine neue, humorvolle Geschichte.

Ende

An alle Mitglieder des SV 1920 Höchen e. V.:

EINLADUNG
zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des
SV 1920 Höchen e. V.

Sonntag, 03. Mai 2026
um 11:00 Uhr, im Sportheim „Am Nasswald“

TAGESORDNUNG:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
03. Feststellung der Beschlussfähigkeit
04. Genehmigung der Tagesordnung
05. Ergänzungs- und Neuwahlen des Vorstandes:
 - a) ein gleichberechtigte/r Vorsitzende/r (1 Jahr)
06. Anträge (Diese müssen beim Verein vor Versammlungstermin schriftlich eingereicht worden sein)
07. Verschiedenes

Höchen, den 12.03.2026

Marc Hetterich, Vorsitzender SV 1920 Höchen e. V.



Der Pfälzerwaldverein Ortsgruppe Oberbexbach informiert:

Am 1. Mai 2026 ist wieder das Fest zum Tag der Arbeit an der Steinberghütte geplant..

Wanderungen April 2026

Sonntag, 12. April

Wanderung Bliessteig Sarregumines Gräfintal
Wanderstrecke ca. 10 km
Treffpunkt: 11:00 Uhr auf dem Parkplatz
Ortsmitte Oberbexbach bei der Kreissparkasse
Wanderführer: Gerhard Welter
Gastwanderer sind willkommen.

Noch eine Information:

Für unsere Vereinsfahrt kann sich noch angemeldet werden.

Sie führt uns vom 3.06.2026 bis zum 7.06.2026 nach Marquardstein im Chiemgau, Landhotel Weißnerhof

bei: Manfred Collmar 06826-4786

Änderungen und Irrtümer vorbehalten
Michael Holzhauser,
Pressewart PWV Oberbexbach



Frühlingsausstellung der „Hobbykünstler um den Höcherberg“



Das Orgateam hat sich für ein Gruppenfoto aufgestellt: von links nach rechts: Rita Rinn, Kea Galjan, Monika Scherer, Sandra Bauer, Sandjen Schmidt, Sandra von Blohn, Stefanie Anskohl

Mit viel Liebe zum Detail angefertigte Bastelarbeiten, zahlreiche Besucher sowie eine bis auf den letzten Quadratmeter ausgebuchte Mehrzweckhalle in Münchwies. Schon vor 11.00 Uhr kamen die ersten Besucher und dies hielt den ganzen Tag über so an. Insgesamt 34 Kunsthandwerker vom Höcherberg aber auch von Gersheim, Merzig, Breitenbach usw. beteiligten sich am diesjährigen Frühlingsmarkt am 01. März 2026 und boten ihre selbstgefertigten Objekte an. Das Angebot war sehr vielfältig. Dazu gehörten unter anderem Holzarbeiten, Schmuck, Frühlings- und Osterdekorationen, Gestricktes und Gehäkeltes, Wolle, Keramikarbeiten, Liköre, Pralinen und Marmeladen, genähte Deko, Kissen und Kinderkleidung, Etagere aus Sammeltassen und modernem Geschirr, Arbeiten mit Serviettentechnik, Gieß- und Plotterarbeiten uvm. Auch die Firma Pampered Chef war wieder mit einem Infostand vertreten, bei dem man auch selbstgebackenes Brot mit Aufstrichen probieren konnte. Für die Kinder gab es einen Basteltisch, bei dem gemalt werden konnte oder die Kinder konnten sich Buttons machen unter Anleitung von Simone Kuhlmann, danke auch an Simone und Mister Magic für die Ballonfiguren. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt mit einem großen Kuchenbuffet, Gulaschsuppe, belegten Brötchen, Kaffee und anderen Getränken. Auch fand die Spendenübergabe von der letzten Tombola an die Kaninchenhilfe Saarpfalz e.V. statt, die sich über 350 Euro freuen durften für ihre tolle Organisation und die für Tierarztkosten Verwendung finden. Vielen Dank an die vielen Helfer in Küche und Verkauf, an die Kuchenbäcker*innen für die gespendeten Kuchen und Torten ohne die ein solcher Markt nicht möglich wäre.

Text: Sandra Bauer
Foto Spendenübergabe: Sandra Bauer
Foto Halle: Wolfgang Zink

Mitstricker*innen und Sockenwolle gesucht

Lasst uns gemeinsam die Welt ein kleines bisschen besser machen.
Ihr wisst ja: Zusammen strickt man weniger allein.

Der kleine Strickladen – Susanne Oswald und die Firma Wolly Hugs haben zur gemeinsamen Strickaktion „36.000 Paar Socken für den Sockenweltrekord“ aufgerufen. Das Motto der Aktion ist: Obdachlose Menschen sind auf unsere Hilfe angewiesen, selbstgestrickte Socken schenken nicht nur Wärme, sondern zeigen auch, dass wir an unsere Mitmenschen denken und sie unterstützen. Mit dem Weltrekordversuch wollen wir genau diese Menschen in den Mittelpunkt rücken. Der Weltrekordversuch soll mediale Aufmerksamkeit generieren und natürlich für ganz viele warme Füße sorgen. Macht mit und helft uns, das Ziel von 36'000 Paar selbstgestrickter Socken zu erreichen. Die Strickgruppe der Hobbykünstler um den Höcherberg möchte sich an dieser tollen Aktion beteiligen. Unsere Strickgruppe gibt es schon seit einigen Jahren und unsere Treffen sind entweder bei den Mitgliedern privat oder in unserem Vereinslokal „Pizzeria Medusa“ in Websweiler. Wir treffen uns in der Regel zweimal im Monat und stricken und häkeln miteinander weil in Gesellschaft macht das ganze ja noch mehr Spaß. Da uns diese Aktion „Weltrekord-Sockenstricken“ so gut gefällt wollen wir uns daran beteiligen und freuen uns über weitere Mitstricker*innen aber auch über Sockenwolle. Vielleicht hat ja der ein oder andere Sockenwolle zuhause, die nicht gebraucht wird und die er/sie uns zur Verfügung stellen möchte.

Wir möchten mit unserer Gruppe ein Teil dieser tollen Aktion sein. Es kann jeder daheim für sich stricken aber wir wollen uns auch regelmäßig zum gemeinsamen Stricken treffen wofür wir noch einen geeigneten Raum suchen.

Wer uns unterstützen möchte ob als Mitstricker*in oder Sockenwolle spenden möchte meldet sich bitte bei Sandra Bauer unter 0171-7023491 oder über die Facebook-Seite der Hobbykünstler um den Höcherberg.

Wir danken schon jetzt für Eure Unterstützung.
Sandra Bauer



Der Förderverein
„Unser Höchen“
und die Redaktion
der Glanquelle
wünschen
ein schönes
Osterfest und
sonnige Feiertage.

Köstlichkeiten aus Ellen's Küche

Ostern steht vor der Tür. Da muss es doch einen schönen Kuchen oder eine österliche dekorierte Torte für die Kaffeetafel geben. Heute habe ich ein Rezept für ein Törtchen mit leichtem Biskuit, Schokolade und einer feinen Quark-Sahne-Creme mit Süßkirschen für euch.

Ostertorte mit Quark-Sahne-Creme und Süßkirschen

Zutaten:

190 g Zartbitter-Kuvertüre, 40 g gemahlene Haselnüsse, 65 g Mehl, 2 Eier (GM), 110 g Puderzucker, 1 Prise Salz, 325 ml Schlagsahne, 1 Glas Süßkirschen (Abtrog, 360) 500 g Quark (20 % Fett i. Tr.), für die Deko z. B. bunte Baiser Eier.

Zubereitung:

Kuvertüre fein hacken, 40 g Kuvertüre, Haselnüsse und Mehl mischen. Übrige Kuvertüre beiseitestellen.

Biskuit:

Eier, Puderzucker und Salz cremig aufschlagen, Mehlmischung zügig unterheben. Biskuitmasse in eine mit Backpapier ausgelegte Springform (Durchm. 20 cm) geben und glatt verstreichen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: bei 175 Grad) 20 - 25 Min. backen. Aus dem Ofen nehmen und auf einem Kuchengitter vollständig auskühlen lassen.

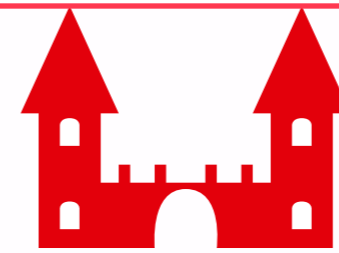
Ganache:

125 ml Sahne in einem kleinen Topf aufkochen und 125 g gehackte Kuvertüre hinzufügen. Mit einem Schneebesen zu einem glatten Guss verrühren. Biskuitboden aus der Form lösen, Backpapier abziehen und Boden waagrecht halbieren. Untere Hälfte auf eine Tortenplatte legen und einen Tortenring darum stellen. Etwa 1/3 der Ganache auf den Boden geben. Restliche Ganache beiseite stellen.

Creme:

Kirschen in ein Sieb schütten und sehr gut abtropfen lassen. Quark und 50 g Puderzucker mit dem Schneebesen verrühren. 200 ml Sahne steif aufschlagen. Die Sahne und die restlichen 25 g gehackte Kuvertüre zügig unter die Quarkcreme heben. Die Hälfte der Creme auf den Boden mit der Ganache geben. Kirschen auf der Creme verteilen. Zweiten Boden darauf setzen und leicht andrücken. Übrige Creme darauf geben und glatt streichen (ein bisschen aufheben um später den Rand der Torte einzustreichen). Torte mind. 4 Stunden, oder über Nacht kalt stellen. Tortenring vorsichtig lösen. Die Seiten mit der Restcreme einstreichen. Beiseitegestellte Ganache über einem warmen Wasserbad schmelzen, so dass sie ungefähr Raumtemperatur hat. Den noch feuchten Guss z. B. mit bunten Baiser-Eiern und Marzipaneiern verzieren. Bis zum Servieren kalt stellen.

Ihre Ellen Schwarz



schloss apotheke

Mohamad Shekho

Saarpfalzstraße 84
66424 Homburg-Jägersburg
Tel. 06841 72058
Fax: 06841 757881

info@schloss-apotheke-homburg.de
www.schloss-apotheke-homburg.de



Website-Code



Bestellcode



TÜV in Bexbach

neben der Jet Tankstelle

Jetzt neu in Bexbach

Kleinottweiler Str. 98
66450 Bexbach

Mo - Fr
8.30 - 17.00 Uhr

Sa
jeden ersten und
letzten im Monat
9.00 - 13.00 Uhr

Email
svk-bex@de.tuv.com

Tel
0172 4584529

www.sv-k.com

Mit oder ohne Termin

TERMIN EINFACH
ONLINE BUCHEN



Breaking News aus aktuellem Anlass, Stand 01.04. 2026: Wie die Redaktion soeben erfahren hat, hat die Stadt Bexbach ganz aktuell beschlossen, eine Translozierung des Höcher Turms auf die Bergehalde Schacht III zu beauftragen. Ziel dieses ambitionierten Projektes ist eine Verbesserung der Aussicht von der Bergehalde, um somit die touristische Bedeutung der Halde aufzuwerten. Über Details hierzu wird in der nächsten Ausgabe der Glanquelle berichtet.



Visualisierung der geplanten Translozierung (*Versetzung von Gebäuden, Gebäudeteilen oder Denkmälern an einen neuen Standort) des Höcher Turms





Wir sind Ihr zuverlässiger Partner vor Ort.

Wir sorgen dafür, dass unsere Kunden zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wärme und Trinkwasser versorgt werden und betreiben das Freibad Hochwiesmühle.

Stadtwerke Bexbach GmbH

Tel. 06826 9202-333
www.stadtwerke-bexbach.de



Neuer Wanderflyer „Grubenwege Höcherberg“ erschienen



v.l.n.r. Maurice Eickhoff (Mobilitätsmanager Saarpfalz-Kreis), Bürgermeister Christian Prech, Kirsten Schwarz (Saarpfalz-Touristik), Thomas Klein (Initiator des Projekts), Torsten Czech (Fachbereichsleiter Nachhaltige Entwicklung und Mobilität, Saarpfalz-Kreis)

Die Stadt Bexbach und die Saarpfalz-Touristik haben gemeinsam den Wanderflyer „Grubenwege Höcherberg“ im Rahmen des regelmäßig stattfindenden Werbeausschusses vorgestellt. Der kompakt gestaltete Flyer bietet eine praktische Hilfe bei der Tourenplanung rund um den Höcherberg in Bexbach.

Vier Tageswanderungen und die Haldenschleife führen durch Wiesen und Wälder zu den Relikten der Bergbaukultur in Bexbach. Ein einheitliches Markierungssystem mit Routenlogos und Wegweisern sorgt für klare Orientierung auf allen Strecken. Die Region Höcherberg ist Teil der Qualitätsinitiative „Wanderbares Deutschland“, der hohen Standard bei Wegen, Service und Umweltbewusstsein sichert.

Bürgermeister Christian Prech erklärt: „Dieser Flyer ist eine Einladung, unsere Heimat neu oder ganz bewusst wieder zu entdecken. Die Grubenwege am Höcherberg verbinden Naturerlebnis mit einem wichtigen Teil unserer Geschichte. Wer hier unterwegs ist, spürt, wie eng Landschaft und Bergbaukultur in Bexbach miteinander verbunden sind. Ich freue mich, dass wir mit diesem Wanderbegleiter ein Angebot schaffen, das Orientierung gibt und Lust macht, rauszugehen und unsere Region aktiv zu erleben.“

Ergänzend zum Flyer bietet die Saarpfalz-Touristik mit dem „Bliesgau-Pfadfinder“ eine App an, die alle 95 Wanderwege im Saarpfalz-Kreis und im Biosphärenreservat Bliesgau digital zugänglich macht. Zusätzlich ist ein 110-seitiger Wanderguide als Broschüre erhältlich. Die App steht in den App-Stores von Apple und Google Play zum Download bereit.

Der Wanderflyer „Grubenwege Höcherberg“ gibt es kostenlos bei der Stadt Bexbach oder zum Download unter www.bexbach.de/downloads.

Foto: Muno/Stadt Bexbach

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Pia Muno
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
cid:image003.png@01D6B82D.1907A9A0
Stadt Bexbach, Rathausstr. 68, 66450 Bexbach
Der Flyer ist hier bei der Stadt verlinkt:
https://www.bexbach.de/fileadmin/user_upload/bexbach/Presse/2026/Grubenwege_Hoecherberg_Flyer.pdf

Steine sind unsere Leidenschaft

Das Grab ein Ort der Erinnerung.

Kommen Sie bei uns vorbei!

Wir gestalten in Zusammenarbeit mit Ihnen ein ausdrucksvolles Grabmal!

Ihr Team der Steinbildhauerei FRAMACO

FRAMACO Kopp GmbH
Tel: 06826-7591
info@framaco-kopp.de
www.framaco-kopp.de





Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

St. Josef Frankenholz / Maria Geburt Höchen April 2026

Freitag	3. April	15.00 Uhr	Karfreitagliturgie, mitgestaltet vom Kirchenchor (St. Josef, Frankenholz)
Samstag	4. April		Klappern und Kinderkreuzweg Sammeln für Kinder- und Jugendarbeit
Sonntag	5. April	10.00 Uhr	Oster-Gottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor - Kirchenkaffee (St. Josef, Frankenholz)
Montag	6. April	10.00 Uhr	Ostergottesdienst, gestaltet als Wort-Gottes-Feier (Unterkirche, Höchen)
Samstag	11. April	18.30 Uhr	Gottesdienst (St. Josef, Frankenholz)
Samstag	18. April	17.00 Uhr	Gottesdienst (Höchen, Unterkirche)
Sonntag	19. April	10.00 Uhr	Erstkommunion, es singt Da Capo (St. Josef, Frankenholz)
Montag	20. April	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier Dankgottesdienst der Kommunionkinder (St. Barbara, Oberbexbach)
Samstag	25. April	15.00 Uhr	Muttertags-Nähkurs für Teenies, Anmeldung erforderlich (Pfarrhaus St. Josef, Frankenholz)
Samstag	25. April	18.30 Uhr	Gottesdienst (St. Josef, Frankenholz)
Sonntag	26. April	18.00 Uhr	Klangerlebnis Kirche „Verleih uns Frieden“ Vokalensemble „Polyphonix“ mit Saxophonist Stephan Clemenz (St. Josef, Frankenholz)



Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

Termine prot. Kirchengemeinde Gottesdienste

03. April	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zu Karfreitag in der kath. Kirche in Oberbexbach
	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zu Karfreitag in der prot. Kirche in Höchen
05. April	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zu Ostern in der kath. Kirche in Oberbexbach
	10:30 Uhr	Familiengottesdienst zu Ostern mit den Chormäusen in der prot. Kirche in Höchen
06. April	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zu Ostern im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz
12. April	10.00 Uhr	Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen, Lektorin Neumüller
19. April	10.00 Uhr	Gottesdienst in der kath. Kirche Oberbexbach, Pfr.i.R. Großmann
26. April	10.00 Uhr	Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen

Internetseite des prot. Pfarramtes Höchen:
<https://evkirche-hoechen-oberbexbach.de>

Impressum

Gegründet: 2008
 Auflage: 1000
 Herausgeber: Förderverein „Unser Höchen“ e.V.
 Vorsitzende: Angela Hirsch
 Dunzweilerstraße 34, 66450 Bexbach-Höchen
 Redaktion: Karl-Heinz Weckler, Eva-Maria Scherer, Willi Förster
 Michael Nieder, Rita Kolckhorst, Angela Hirsch
 Satz: Eva-Maria Scherer
 Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
 Redaktion: redaktion@glanquelle.de
 Inserate: inserate@glanquelle.de
 Internet: www.glanquelle.de
 KSK Saarpfalz: IBAN: DE89 5945 0010 1011 6146 31
 Bank1Saar: IBAN: DE15 5919 0000 1300 1160 07



Redaktionsschluss
für die Ausgabe
Mai 2026
ist der
15. April